

Montag, 13. November 2023

Treffpunkt

Gemeinsam statt einsam sein – wie geht das?

**Kantonsbibliothek Baselland, Emma Herwegh-Platz 4, Liestal /
13 – 17.30 h**

Fachleute aus verschiedenen Organisationen informieren über Themen rund um die letzte Lebensphase und laden die Interessierten ein, ihre Fragen und Anliegen ohne Anmeldung, unkompliziert und direkt vor Ort zu besprechen.

Zu festgelegten Zeiten gibt es Kurzreferate, eine moderierte Gesprächsrunde und einen «Parcours».

13.30 h Welche Unterstützung können ältere und chronisch kranke Menschen und ihre Angehörigen im Kanton Basellandschaft von staatlichen Stellen erwarten?

Gabriele Marty, Leiterin Abteilung Alter, Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion Baselland, Liestal

14.15 h Die «sorgende Gemeinschaft»: Was ist das?

Carina Sufryn, Pflegeexpertin Palliative Care, PZHI, Basel

14.55 h Die «sorgende Gemeinschaft»: Übersicht über bestehende Angebote

Agnes Scheifele, Fachverantwortliche Palliative Care, Spitex Sissach; Ruth Madörin, Psychosozialer Dienst, HOSPIZ IM PARK Klinik für Palliative Care, Arlesheim

15.45 h Gesprächsrunde: Gemeinsam statt einsam sein – wie geht das?

Teilnehmende: Eveline Beroud, Co-Leiterin Ökumenische Koordinationsstelle Palliative Care Baselland, Allschwil; Agnes Scheifele, Fachverantwortliche Palliative Care, Spitex Sissach; Beatrice Flury, Beraterin Soziales, Pro Senectute beider Basel, Liestal; Angehörige:r.

16.30 h «Parcours»: Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, an den Ständen Informationsmaterial zu den verschiedenen Angeboten zu beziehen und mit den anwesenden Fachleuten ins Gespräch zu kommen.

Veranstalter: Trägerschaft Palliativ-Woche '23